

07/09/2007

<http://idw-online.de/en/news217905>

Organisational matters
interdisciplinary
regional



Westfälische
Wilhelms-Universität
Münster

Ein neues Gesicht für die WWU

Universität Münster erhält neues Logo im Rahmen eines CD-Konzeptes

Die WWU Münster geht nicht nur bei Forschung und Lehre immer mit der Zeit. Auch in ihrer äußeren Gestalt passt sie sich dem Zeitgeist an. Auf dem Schlossgartenfest am Freitag, 6. Juli 2007, präsentierte Rektorin Prof. Dr. Ursula Nelles das neue Logo der Universität, Herzstück eines derzeit in der Entwicklung befindlichen Konzeptes zum Corporate Design (CD) der Universität. Entwickelt wurde das Logo von Hanna Schulz, Designstudentin der Fachhochschule Münster, die die vertraute Bildmarke des Schlosses überarbeitete und modernisierte.

Der Aufbau des Logos, das bald alle Briefköpfe und Visitenkarten der WWU schmücken und einheitlich im Gesamtauftritt verwendet werden soll, ist geometrisch markant, einfach, hat einen hohen Wiedererkennungseffekt und kann die große Vielfalt der Universität in allen Bereichen repräsentieren. Durch die Beibehaltung des Schlosses in stilisierter, abstrakter Form werden traditionelle Werte, aber auch Modernität, Offenheit und Dynamik vermittelt.

Das Logo reduziert die Form des Schlosses auf prägnante horizontale Linien, die sich aus der Grundform der Architektur ergeben und die Achsensymmetrie einer dreiflügeligen Barockanlage aufnehmen. Wahrgenommen wird eine architektonische Form, die durch ihre Einfachheit und Klarheit unverwechselbar ist und zeitlos ist. Angehörige der Universität und Münsteraner werden trotzdem ihr vertrautes Schloss wieder erkennen.

Integraler Bestandteil des Logos ist der Schriftzug "Westfälische Wilhelms-Universität Münster". Er benutzt die neue Campus-Schrift "FF Meta", die künftig in allen zentralen Publikationen verwendet wird. Die serifenlose Schrift wurde von dem international bekannten Schriftdesigner Erik Spiekermann entwickelt und vermittelt in ihrer anmutigen und stark reduzierten Form einen harmonischen Bezug zur Bildmarke. Vielen dürfte sie als derzeitige Hausschrift des WDR und der Mozilla Foundation schon einmal begegnet sein.

In den kommenden Wochen und Monaten wird die WWU Münster insgesamt ein neues Gesicht erhalten. Das Vorlesungsverzeichnis, die Universitätszeitung, Broschüren und Faltblätter, der Internetauftritt, Haus- und Hinweisschilder - sie alle werden auf das neue CD-Konzept, das auf dem neuen Logo basiert, umgestellt. Damit präsentiert sich die WWU als selbstbewusste Marke in der deutschen Hochschullandschaft, die bei aller vorhandenen und gewünschten Heterogenität einer so großen Einrichtung mit einem einheitlichen Auftritt auf ihr Profil und ihre Stärken verweist.

URL for press release: <http://www.uni-muenster.de>



Das neue Logo der WWU besticht durch seine Klarheit und Einfachheit.

